

Heliostar Metals Ltd. evaluiert Testbergbauszenario für Ana Paula im Jahr 2024

08.02.2024 | [IRW-Press](#)

Höhepunkte:

- Heliostar prüft die Finanzierungsmöglichkeiten für die Fertigstellung des bestehenden Abbaubetriebes und den Testabbau einer großen Goldprobe im Vorfeld einer Machbarkeitsstudie
- Mehrere Szenarien zeigen das Potenzial zur Gewinnung von mehr als 20.000 Unzen Gold aus Abbaustellen mit durchschnittlich 7-10 g/t Gold
- Zeigt einen potenziellen Weg zur Produktion aus dem Testbergbau innerhalb von 12 Monaten auf
- Das Unternehmen prüft derzeit Optionen zur Finanzierung dieses Programms, die nicht auf Eigenkapital beruhen.
- Heliostar hat eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung ("PEA") eingeleitet, die im zweiten Halbjahr 2024 abgeschlossen werden soll.
- Fortgesetzte Bohrungen zum Ressourcenwachstum, PEA und Einreichung der Untertagegenehmigung bis 2024

Vancouver, 8. Februar 2024 - [Heliostar Metals Ltd.](#) (TSX.V: HSTR, OTCQX: HSTXF, FRA: RGG1) ("Heliostar" oder das "Unternehmen") freut sich, ein Update über das Potenzial zu geben, den Untertageabbau voranzutreiben und den Testabbau abzuschließen, um eine Großprobe aus der Lagerstätte Ana Paula in Guerrero, Mexiko, zu verarbeiten.

Charles Funk, CEO von Heliostar, kommentierte: "Seit dem Erwerb von Ana Paula vor 10 Monaten hat das Team von Heliostar schnell gehandelt, um Ana Paula als hochgradiges Untertage-Goldprojekt neu zu definieren. Wir haben die Ressource erfolgreich vergrößert, eine Zone mit einem Goldgehalt von mehr als 10 g/t für einen möglichen Beginn des Abbaus identifiziert, zusätzliche Ressourcenwachstumsbereiche identifiziert, eine beträchtliche Verbesserung der Goldausbeute nachgewiesen und das Managementteam des Unternehmens gestärkt. Das Unternehmen beabsichtigt, das derzeitige hohe Fortschrittstempo im Jahr 2024 beizubehalten, indem es die Vorteile der Fertigstellung des bestehenden unterirdischen Abstiegs untersucht, um einen Testabbau einer großen Probe durchzuführen. Unserer Ansicht nach wird dies ein großer Schritt sein, um das Risiko des Untertageplans für Ana Paula zu verringern. Darüber hinaus wird dies ein größeres Vertrauen in die Goldausbeute der Lagerstätte schaffen, die Kosten für Infill-Bohrungen senken und eine Plattform für tiefere Bohrungen zur Erweiterung der Ressourcen bieten. Das in der Großprobe enthaltene Gold kann möglicherweise die Erschließung des Abstiegs finanzieren. Heliostar beabsichtigt außerdem, in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 eine PEA abzuschließen, die Änderungen der Untertagebaugenehmigung einzureichen und die Ressourcenbohrungen fortzusetzen, um die Ressource Ana Paula weiter zu vergrößern."

Optionen für Sammelproben

Ana Paula verfügt über einen 412 Meter langen Abstieg, der derzeit von einem früheren Betreiber auf ein Drittel seiner Ziellänge fertiggestellt wurde. Heliostar führt eine interne Überprüfung des Potenzials durch, diesen Stollen bis zur Basis des hochgradigen Panels zu erweitern, um eine große Probe der Lagerstätte abzubauen.

Aus der technischen Studie geht hervor, dass für die Großprobe zusätzliche 1.100 m an Stollenerschließung und 317 m an Spiral- und Stollenerschließung erforderlich sein werden. Die Option der Abwärtsentwicklung wurde als die beste Option für die zukünftige Minenproduktion aus der aktuellen Ressource entwickelt.

Die Planung zeigt, dass bei einer Förderrate von vier Metern pro Tag die Erschließung des Tunnels und des

Stollens innerhalb von elf Monaten nach Baubeginn abgeschlossen sein würde. Die Fertigstellung der Erschließung würde eine Testproduktion innerhalb von 12 Monaten nach Baubeginn ermöglichen.

Die Goldgehalte innerhalb der potenziellen Abbauziele variieren zwischen 7-10 g/t Gold. Mehrere Szenarien deuten auf ein Potenzial zur Gewinnung von mehr als 20.000 Unzen Gold aus einer Großprobe hin.

Das Vorantreiben des Abbaus und die Gewinnung einer Großprobe können mit den aktuellen Genehmigungen des Unternehmens abgeschlossen werden.

Heliostar arbeitet an einer detaillierten technischen, bergbaulichen und metallurgischen Überprüfung der potenziellen Großprobe. Das Unternehmen hat Gespräche mit potenziellen Abnahmepartnern geführt und verfügt derzeit über Proben aus der Lagerstätte Ana Paula, die von potenziellen Abnahmepartnern auf Metallurgie, Gewinnung und Rentabilität geprüft werden. Eine vorläufige Finanzmodellierung deutet darauf hin, dass der Wert des gewonnenen Goldes die Erschließungskosten übersteigt. Das Unternehmen prüft Optionen zur Eigenfinanzierung ohne Eigenkapital, um die Erschließung des Abstiegs, die Testabbauverfahren und die Entnahme von Großproben zu finanzieren.

Heliostar geht davon aus, dass diese Überprüfung vor dem 30. März 2024 abgeschlossen sein wird, und wird nach Abschluss dieser Analyse eine Aktualisierung vorlegen.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/73537/08022024_DE_Heliostar.001.png

Abbildung 1: Plan und Schnittkarte eines möglichen Abstiegs und Stollens für den Testabbau bei Ana Paula.

Vorläufige wirtschaftliche Bewertung und Arbeitsprogramm für 2024

Heliostar reichte am 11. Januar 2024 einen technischen Bericht für die aktualisierte Mineralressourcenschätzung ein (siehe Pressemitteilung vom 12. Januar 2024). Im Anschluss an diesen Bericht beabsichtigt das Unternehmen, im Jahr 2024 eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung auf der Grundlage dieser Ressource durchzuführen. Das Unternehmen ist dabei, den Umfang dieses Programms abzuschließen und geht davon aus, den Bericht in der zweiten Hälfte des Jahres 2024 vorzulegen.

Zusätzlich zur PEA weist die aktuelle Ressource auf bedeutende Bereiche für eine Ressourcenerweiterung hin, und das Unternehmen hat ein 10.000-15.000 Meter umfassendes Bohrprogramm zur Erweiterung der aktuellen Ressource geplant. Zu den Zielen des Bohrprogramms gehören die Erweiterung der Ressource, Infill-Bohrungen (um Goldunzen in höhere Vertrauenskategorien umzuwandeln) und neue Explorationsbohrungen. Das Potenzial für die Errichtung des Abstiegs wird einen erheblichen Einfluss auf die Programmplanung haben. Das Unternehmen geht davon aus, dass zusätzliche Details zum Bohrprogramm 2024 in Verbindung mit dem Testbergbau und der Überprüfung der Großproben bekannt gegeben werden. Nach Abschluss des Bohrprogramms 2024 beabsichtigt das Unternehmen, ein Ressourcen-Update vorzulegen, das eine Machbarkeitsstudie unterstützen wird, die voraussichtlich im Jahr 2025 vorgelegt wird.

Nach Abschluss der PEA beabsichtigt das Unternehmen, die technischen Entwürfe zu verwenden, um eine Änderung der Tagebaugenehmigung zu beantragen, über die das Unternehmen derzeit verfügt. Die Änderung auf einen reinen Untertagebau wird voraussichtlich einen wesentlich geringeren physischen und ökologischen Fußabdruck haben als die derzeit genehmigte Genehmigung. Es wird erwartet, dass die Genehmigungsänderungen vor der Fertigstellung der Machbarkeitsstudie vorliegen werden.

Erklärung der qualifizierten Person

Samuel D. Anderson, CPG, Vice President of Projects von Heliostar Metals Ltd., eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen, die die Grundlage dieser Pressemitteilung bilden, geprüft und die hierin enthaltenen Informationen genehmigt. Samuel Anderson stützte sich auf die Ressourceninformationen, die im "Ana Paula Project NI 43-101 Technical Report Mineral Resource Estimate Update" enthalten sind, der am 11. Januar 2024 auf SEDAR veröffentlicht und von Lewis Teal und Rita Teal von Teal CPG Inc. erstellt wurde. Frau Teal und Herr Teal sind jeweils unabhängige qualifizierte Personen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects.

Über Heliostar Metals Ltd.

Heliostar ist ein junges Bergbauunternehmen mit einem Portfolio an hochgradigen Goldprojekten in Mexiko und Alaska.

Das Unternehmen entwickelt das zu 100 % unternehmenseigene Projekt Ana Paula in Guerrero, Mexiko. Darüber hinaus arbeitet Heliostar in Zusammenarbeit mit der mexikanischen Bundes- und Lokalregierung an der Genehmigung des Goldprojekts San Antonio in Baja Sur, Mexiko. Das Unternehmen erkundet weiterhin das Goldprojekt Unga in Alaska, Vereinigte Staaten von Amerika.

Ana Paula beherbergt gemessene und angezeigte Ressourcen von 710.920 Unzen Gold (320.204 gemessene und 390.716 angezeigte Unzen) mit 6,60 g/t Gold sowie eine abgeleitete Ressource von 447.512 Unzen Gold mit 4,24 g/t Gold. Die Anlage ist für den Tagebau zugelassen und verfügt über eine beträchtliche Infrastruktur, einschließlich eines Portals und eines 412 Meter langen Abstiegs.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Charles Funk, Geschäftsführender Direktor
[HelioStar Metals Ltd.](http://HelioStarMetalsLtd.com)
E-Mail: charles.funk@heliotarmetals.com

Rob Grey, Investor Relations Manager
HelioStar Metals Ltd.
E-Mail: rob.grey@heliotarmetals.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Vorsicht in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen. Zukunftsgerichtete Informationen werden häufig durch die Worte "können", "würden", "können", "sollten", "werden", "beabsichtigen", "planen", "antizipieren", "glauben", "schätzen", "erwarten" oder ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet. Die Leser werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Informationen nicht auf historischen Fakten beruhen, sondern die Erwartungen, Schätzungen oder Projektionen der Unternehmensleitung in Bezug auf die zukünftigen Ergebnisse oder Ereignisse des Unternehmens widerspiegeln, die auf den Meinungen, Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen, die zum Zeitpunkt der Abgabe der Aussagen als angemessen angesehen werden. Zukunftsgerichtete Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten Aussagen über Explorationspläne, die Verwendung von Erlösen und andere zukünftige Pläne und Ziele sowie Aussagen bezüglich des Erhalts der Genehmigung durch die TSX Venture Exchange. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Erwartungen, die sich in solchen zukunftsgerichteten Informationen widerspiegeln, vernünftig sind, sind solche Informationen mit Risiken und Ungewissheiten behaftet, und man sollte sich nicht zu sehr auf solche Informationen verlassen, da unbekannte oder unvorhersehbare Faktoren wesentliche negative Auswirkungen auf zukünftige Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge haben könnten. Zu den wichtigsten Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen prognostizierten Ergebnissen abweichen, gehören: Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen, geschäftlichen und politischen Bedingungen, einschließlich Änderungen der Finanzmärkte; Senkungen der vorherrschenden Preise für Produkte in den Märkten, in denen das Unternehmen tätig ist; nachteilige Änderungen der geltenden Gesetze oder nachteilige Änderungen bei der Anwendung oder Durchsetzung geltender Gesetze; Vorschriften und Durchsetzungsprioritäten von Regierungsbehörden; Einhaltung von staatlichen Vorschriften und damit verbundene Kosten; und andere im Prospekt beschriebene Risiken. Sollten eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, die den zukunftsgerichteten Informationen zugrunde liegen, als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den hierin beschriebenen beabsichtigten, geplanten, erwarteten, geglaubten, geschätzten oder erwarteten Ergebnissen abweichen. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Risiken, Unwägbarkeiten und Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich abweichen, kann es andere geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch übernimmt es eine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist nach geltendem Recht erforderlich.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/525135--Heliostar-Metals-Ltd.-evaluiert-Testbergbauszenario-fuer-Ana-Paula-im-Jahr-2024.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).